

## Berichtigung

### Bekanntmachung über Änderungen oder zusätzliche Angaben

#### Bauftrag

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

##### I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Nordwestmecklenburg- Die Landrätin -

Postanschrift: Rostocker Str. 76

Ort: Wismar

NUTS-Code: DE80M Nordwestmecklenburg

Postleitzahl: 23970

Land: Deutschland

E-Mail: [K.Hilscher@nordwestmecklenburg.de](mailto:K.Hilscher@nordwestmecklenburg.de)

Telefon: +49 3841/30406502

##### Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.nordwestmecklenburg.de>

#### Abschnitt II: Gegenstand

##### II.1) Umfang der Beschaffung

##### II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Sanierung IGS Goethe Wismar - Los 3.19 Stahlbauarbeiten

##### II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45410000 Putzarbeiten

##### II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

##### II.1.4) Kurze Beschreibung:

Die Integrierte Gesamtschule "Johann Wolfgang von Goethe" in Wismar besteht aus mehreren Gebäudeteilen, die ursprünglich Teil der ehemaligen Klosteranlage des Dominikanerklosters "Schwarzes Kloster" waren bzw. an deren Stelle neu errichtet wurden. Der mehrteilige Schulbaukörper wird einschließlich der angrenzenden Gebäudeteile des "Schwarzen Klosters" als Einzeldenkmal unter der Adressbezeichnung "Bei der Klosterkirche 8" geführt. Der Chor der ehemaligen Klosterkirche ist in seinen wesentlichen konstruktiven Bestandteilen erhalten und wurde beim Schulbau 1878-80 funktional in diesen integriert. Es handelt sich um einen einschiffigen,

dreijochigen Bau mit einem unregelmäßigen 5/8-Chorabschluss. Der sakrale Kirchenraum wurde in seiner Raumhöhe durch den Einbau einer Holzbalkendecke horizontal in zwei Geschosse geteilt. Das untere Geschoss wurde als Turnhalle, das obere Geschoss als Aula ausgebaut.

Als Schulhauptgebäude wird das 1880 neu errichtete Schulgebäude bezeichnet, welches sich anstelle des früheren Kirchenschiffes westlich an den Chor anschließt.

Die Nord- und West-Fassaden sind mit vielfältigen, teils neogotischen Zier- und Gliederungselementen ausgestattet. Sie sind das repräsentative Bild zum öffentlichen Straßenraum. Im zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex an zwei Stellen stark beschädigt. Ein Bombentreffer zerstörte am Hauptgebäude den Bereich zwischen Mittelrisalit (Haupteingang) und Turnhalleneingang komplett durch alle Geschosse. Ein

weiterer Treffer beschädigte im Nebengebäude die östliche Fassade des Treppenhauses und die angrenzende Klassenraumachse nördlich des Treppenhauses. Beide Bereiche wurden nach dem Krieg ca. 1949/50 wieder hergestellt. Dabei wurde die historische Fassadenornamentik vereinfacht und die Konstruktion von Decken und der Treppenhausfassade teilweise verändert.

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
05/05/2021

VI.6) **Referenz der ursprünglichen Bekanntmachung**  
**Übermittlung der ursprünglichen Bekanntmachung über TED eSender:**  
**TED-eSender-Login: TEDE5**  
**Referenznummer der Bekanntmachung: 2021-010905**  
**Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2021/S 056-140358**  
**Tag der Absendung der ursprünglichen Bekanntmachung: 17/03/2021**

#### **Abschnitt VII: Änderungen**

VII.1) **Zu ändernde oder zusätzliche Angaben**

VII.1.1) **Gründe für die Änderung**  
**Änderung der ursprünglichen Informationen, die vom öffentlichen Auftraggeber übermittelt wurden**

VII.1.2) **In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigender Text**

Abschnitt Nummer: IV.2.6

Stelle des zu berichtigenden Textes: Bindefrist des Angebots

Anstatt:

Tag: 14/05/2021

Ortszeit: 00:00

muss es heißen:

Tag: 21/05/2021

Ortszeit: 00:00

VII.2) **Weitere zusätzliche Informationen:**